

Parkinson
kinderleicht erklärt

Papa
hat
Parkinson

Gerhard Schumann

Inhalt

Einleitung

Wie funktioniert das Gehirn?

Woher kommt der Name Parkinson Krankheit?

Was ist die Parkinson Krankheit?

Was kann sich alles verändern?

Muss ich mir Sorgen um Papa machen?

Kann ich Papa helfen?

Meine Fragen und Ängste!

Einleitung

Liebe _____!

Ich möchte mich Dir gerne zuerst kurz vorstellen.

Mein Name ist Gerhard.

Ich wohne in München, das ist eine Stadt in Bayern. Vielleicht hast Du schon einmal von dem "Oktoberfest" gehört. Das ist das größte Volksfest der Welt und findet einmal im Jahr statt.

Ganz in der Nähe wohne ich.

Ich lebe mit einer Frau zusammen. Ihr Name ist Monika und wir sind verheiratet. Und ich habe drei Kinder. Sebastian, Florian und Moritz.

Als mein Arzt feststellte, dass ich die Krankheit Parkinson habe, waren meine Söhne 4, 13 und 16 Jahre alt. Vielleicht liegst Du, bezogen auf Dein Alter, irgendwo dazwischen.

Du kannst Dir bestimmt vorstellen, dass Sebastian, Florian und Moritz ziemlich erschrocken waren, als ich ihnen von meiner Krankheit berichtete.

"Ich habe jetzt Parkinson und man kann mich nicht heilen. Ich werde nicht mehr gesund, auch wenn ich Tabletten nehme!"

Wahrscheinlich ging es Dir auch so, als Du erfahren hast, dass Dein Papa diese Krankheit hat.

Vielleicht sind Dir ja auch in der letzten Zeit Veränderungen an Deinem Papa aufgefallen, die Du Dir nicht erklären konntest.

In diesem Buch werde ich Dir erklären, was passieren kann, wenn jemand die Krankheit Parkinson hat. Und ich möchte Dir auch aufzeigen, warum Du keine Angst vor der Krankheit haben musst.

Inzwischen lebe ich seit 10 Jahren mit der Parkinson Krankheit und kann noch immer sehr viel mit meiner Familie und meinen Freunden unternehmen. Manche Dinge fallen mir inzwischen schon etwas schwerer, das muss ich offen zugeben. Aber im Großen und Ganzen führen wir immer noch ein ganz normales Leben. Ebenso wie viele andere Familien auch, bei denen der Papa nicht an Parkinson erkrankt ist.

Ich hoffe, dass es mir gelingt, Dir mit meinem Buch Fragen zu beantworten, die Dich beschäftigen. Denn ich möchte Dir gerne helfen, auch weiterhin viele schöne Momente mit Deinem Papa zu erleben.

Ganz herzliche Grüße auch von Monika, Sebastian, Florian und Moritz.

Dein

Gerhard